



# Verkündzettel



Pfarrbrief der Erzpfarre St. Pauls  
6. bis 13. Dezember 2020, Nr. 2

## Auf dein Wort hin: Innehalten

**Sonntag  
06.12.**

10.15 Uhr

**2. ADVENTSONNTAG - HL. NIKOLAUS**  
Evangelium: Mk 1,1-8 - **mit Weihwassersegnung**  
*Sammlung für die Auslagen der Pfarrei*  
**FESTGOTTESDIENST**  
**ALS PATROZINIUM FÜR UNTERRAIN**  
für Antonia und Siegfried Verber (Jtg);  
Toni Eisenstecken (Jtg);  
Christine Kofler geb. Ramoser; Luise Haas und  
Angehörige.



**Dienstag  
08.12.**

9.00 Uhr

10.15 Uhr

**HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN  
JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA**  
Evangelium: Lk 1,26-38 - *Sammlung für die Auslagen der Pfarrei*  
**FESTGOTTESDIENST** für Dr. Erich Hechensteiner (Jtg);  
Helmut Stampfer (Jtg); Anna und Karl Reichhalter;  
**Sepp-Kerschbaumer-Gedenkfeier am Friedhof**  
mit kleinen Abordnungen der Schützen und des Heimatbundes

**Donnerstag  
10.12.**

6.30 Uhr

Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto  
**Adventliches Morgenlob**

**Samstag  
12.12.**

18.00 Uhr

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe,  
Sel. Hartmann, Bischof von Brixen  
**VORABENDEMESSE mit Bußfeier**  
**unter dem Gedanken "Barmherzigkeit" und Christkindlsegnung**  
für Thomas Werth (5. Jtg); Adolf Mair; Messe für Leb. und Verst. der Familie  
Josef Flor; Luise Thaler geb. Hanni; Herbert Ebner (vom Jahrgang 1933).

**Sonntag  
13.12.**

10.15 Uhr

**3. ADVENTSONNTAG (GAUDETE)**  
Evangelium: Joh 1,6-8.19-28 - *Sammlung Adventopfer für die Diözese*  
**PFARRGOTTESDIENST mit Bußfeier**  
**unter dem Gedanken "Barmherzigkeit" und Christkindlsegnung**  
für Rainald Frötscher; Lebende und Verstorbene der Familien Stein;  
Maria und Josef Kofler - Unterrain.

### im Mariengarten

Montag bis Samstag um 6.45 Uhr:

Sonntag um 8.30 Uhr:

Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier

Hl. Messe

#### Pfarrei zur Bekehrung des Heiligen Paulus

Tel.0471 662191; pfarrei.stpauls@gmail.com; Homepage: www.kirche-st-pauls.info

**Büro:** Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 - 11.00 Uhr (Frau Maria Ebner Sparer)

**Verkündzettel:** verkuendzettel@gmail.com (Einsendeschluss Mittwoch 12.00 Uhr)

**Pfarrseelsorger Dekan Mag. Alexander Raich:** Tel. 393 633 1772; dekan-kaltern@rolmail.net

**Pfarrverantwortliche Lotte Kager Eisenstecken:** Tel. 334 898 8610, eisenstecken@rolmail.net

**Tauftermine:** Sonntag, 17. Jänner und Sonntag 14. März 2021, oder nach Vereinbarung mit dem Herrn Dekan.

Anmeldung im Pfarrbüro

**Bei Todesfällen Herrn Dekan oder Franz Sinn,** Tel. 338 535 9111 anrufen.

**Pfarrei St. Pauls, Restaurierungskonto:** IBAN IT 07 F 08255 58161 000301212451;

**Pfarre St. Pauls, Pfarrkonto:** IBAN IT 59 U 08255 58161 000301001329

**Pfarre St. Pauls, Konto Kinder in Ruanda:** IBAN IT 32 B 08255 58161 000301209094

## Werte Pfarrgemeinde!

In der letzten Woche las ich in der Zeitung einen Bericht zum Thema „Auf die Wiederentdeckung alter Bräuche“. Es ging um Initiativen einer Tourismusorganisation irgendwo im Land. Ich habe mir die Mühe gemacht einige Worte mit Leuchtstift zu unterstreichen, jetzt einfach aus dem Zusammenhang gerissen: Besinnlicher Advent – Weihnachtsmarkt – weihnachtliche Atmosphäre – Advents- und Weihnachtszeit – Nikolausumzüge – andere Bräuche – viel Liebe – weihnachtliche Bilder – großer Adventskalender – Kalenderfenster – Weihnachtsbaum – Tannenbäume – Weihnachtsgeschichten – Krippen – Krippenstationen – Weihnachten – Krippen – St. Luciatag usw. Da ist mir beim Lesen die Idee gekommen: Wenn ich diesen Bericht oder einfach diese Worte lese, dann könnte es ein kirchlicher Bericht sein. Es geht um religiöse Bräuche, es geht um unseren Gott, es geht um Jesus Christus, den Gottessohn, es geht um unseren Glauben. Es geht um die Advents- und Weihnachtszeit. In den letzten Jahren hat sich in der religiösen Wahrnehmung viel verschoben. Die „Rorate“ in der Kirche hat sich auf die Plätze hinausverlagert mit dem ganzen religiösen Brauchtum. Vielleicht ist dieses außerordentliche Jahr eine Chance, mehr über die richtige Bedeutung von Advent und Weihnachten nachzudenken, auch über das, was ich am letzten Sonntag am Ende der Messen gemeint habe: mehr Stille, mehr Besinnung, mehr richtige Vorbereitung auf Weihnachten hin. Zwei Pfarrangehörige haben mir darauf hin geschrieben: „Möchte mich für Ihre schönen Schlussworte und Gedanken zur Adventsstille bedanken. Sie haben mir, Sie haben uns aus dem Herzen gesprochen.“ Und: „Ihre Worte haben mir aus dem Herzen gesprochen, ich genieße diese Zeit der Ruhe und Stille.“ In diesem Sinne jetzt eine gute Adventszeit und dann eine wahre Weihnacht. Dekan Alexander Raich

Am kommenden dritten Adventssonntag „Gaudete“, „Freuet euch“, feiern wir in den Sonntagsgottesdiensten auch die Bussfeier. Nehmen Sie daran fleißig teil. Es ist dies auch eine gute geistliche Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Am dritten Adventssonntag ist es in Rom Brauch, dass die Kinder auf den Petersplatz gehen, wo der Heilige Vater die Christkinden ihrer Krippen daheim segnet. Es ist immer ein sehr schönes Bild, wenn Hunderte von Kindern ihr Christkind in die Höhe halten, damit es den Segen bekommt und dann in der Heiligen Nacht in besonderer Weise in die Krippe gelegt wird. Ich möchte heuer auch Ihr Christkind segnen. Nehmen Sie es bitte mit in die Kirche, nicht nur die Kinder, auch die Erwachsenen.  
Dekan Alexander Raich

## MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

### NIKOLAUSBESUCH FÜR KINDER UND FAMILIEN

Der Hl. Nikolaus, der so vielen Menschen Gutes getan hat und für uns Beispiel sein kann für christliche Nächstenliebe, kann heuer leider nicht direkt in die Kirche zu den Kindern kommen! Er hat uns aber Bescheid gegeben, dass er am Nikolausnachmittag zwischen 15 Uhr und 16,30 Uhr in der Kirche einen kleinen Gruß ablegen wird. Die Familien mit ihren kleinen Kindern sind eingeladen, während ihres Nachmittags Spazierganges in die Paulsner Kirche zu kommen, ein Gebet zu sprechen und vielleicht ein Kerzlein anzuzünden. Die Kinder dürfen sich dann ein kleines Nikolaussäckchen mitnehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Paulsner Kaufleuten für das Spendieren der Säckchen! Es freuen sich die LeGo-Gruppe und der PGR

### ANBETUNGSSTUNDEN VOR DEM ALLERHEILIGSTEN

am Festtag Maria Empfängnis, 8. Dezember, von 14:00 bis 18:00 in der Pfarrkirche von St. Pauls  
Auf Vorschlag des Bischofs Ivo Muser wollen auch wir „mit Maria innehalten vor dem Herrn: Innehalten, hören, Antwort geben, vertrauen und den Auftrag Gottes annehmen - wie Maria, die Gottesmutter.“  
Dazu wird am Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria das Allerheiligste von

14:00 bis 18.00 Uhr ausgesetzt.

„Ich bitte alle, „so der Aufruf des Bischofs, „sich an diesem Festtag in einem großen diözesanen Gebetsnetz zu verbinden – so wie es einem jeden und einer jeden von uns möglich ist. Dieses Innehalten und Verweilen soll ein schlichtes, verbindendes, hoffnungsvolles Zeichen sein in einer schwierigen Zeit. Betende Menschen sind Menschen der Hoffnung!“

### ZUR ERREICHBARKEIT DES HERRN DEKAN:

Gerne steht Herr Dekan für ein Gespräch, ein Beichtgespräch, ein Telefongespräch usw. zur Verfügung. Bei ganz wichtigen (Lebens-) Fragen und Anliegen über seine private Handynummer: 393/ 6331772. Bei Todesfällen kann immer die Handynummer gewählt werden. Sollte er besetzt sein, bitte eine SMS bzw. ein WhatsApp schreiben mit Name des Verstorbenen, Name des Anrufers und bitte eine Telefonnummer hineinschreiben. Herr Dekan wird sich umgehend melden. Alles andere über das Pfarrbüro Kaltern 0471/ 963 134 oder [pfarrbue-ro-kaltern@rolmail.net](mailto:pfarrbue-ro-kaltern@rolmail.net). Auch ist Herr Dekan über seine E-Mail erreichbar: [dekan-kaltern@rolmail.net](mailto:dekan-kaltern@rolmail.net). E-Mails, welche Herrn Dekan erreichen mit anderen unter C/c oder er selber unter C/c und Gruppen-E-mails sowie Gruppen-WhatsApp werden nicht beantwortet.

## SPENDEN

Für die Restaurierung der Großen Glocke € 50 Fam. Lantschner; € 100 Konrad Dissertori; € 50 Fam. Anton Tschigg; € 100 Wolfgang Pircher; € 100 Annemarie Hofer-Stampfer; für die Restaurierung der Reinisch Orgel - Orgelpatenschaft € 200 Fam. Brigitte Sparer; € 100 Edith Obwexer-Kager; für die Kirchenheizung € 100 Konrad Dissertori; für "Kinder in Ruanda" € 100 Konrad Dissertori; Im lb. Gedenken an Thomas Werth € 100 für "Kinder in Ruanda" von der Familie; für die Apollonia Kirche - Missian € 100 Elisabeth Spitaler Wwe. Kofler; € 100 für die Große Glocke von Anna Stolz-Romen

**Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!**